



Pommerscher  
Evangelischer Kirchenkreis

Regionalzentrum Kirchlicher Dienste  
Arbeitsstelle Ehrenamt  
Karl-Marx-Platz 15, 17498 Greifswald

Kursorganisation: Frithjof Nürnberger  
(Referent für Ehrenamtlichkeit im PEK)

Kontakt: [ehrenamt@pek.de](mailto:ehrenamt@pek.de)

Tel: 0151 70866921



Kursleitung: Pastorin i.R. Ulrike Weber  
in Zusammenarbeit mit dem Pastor/Pastorin vor Ort

Termine: In Absprache mit Ihrer Gemeinde

Ort: Ihre Gemeinderäume

Kosten: keine

Begegnungen, die die Seele berühren,  
hinterlassen Spuren, die nie ganz verwehen.

(nach Lore-Lilian Boden)

## MIT ZEIT & HERZ



TÜRÖFFNENDE BESUCHE ALS WEG  
ZU EINER SEELSORGLICHEN GEMEINDE

Ein Fortbildungsangebot für Ehrenamtliche in der  
Besuchsdienstarbeit einer Kirchengemeinde

FRAU B. FREUT SICH:

*„ACH, WIE SCHÖN, DASS SIE BEI MIR VORBEISCHAUEN.  
KOMMEN SIE HEREIN – GEHEN SIE RUHIG DURCH DIE KÜCHE.“*

Geklingelt hat nicht die Pastorin oder der Pastor, sondern Frau Müller vom ehrenamtlichen Besuchsdienst. Solche Besuche machen Kirchengemeinden lebendig, stärken Gemeinschaft und beleben Nachbarschaft. Wer besucht wird, spürt: Ich werde gesehen, wertgeschätzt und gehöre dazu.

Gut begleitet und verlässlich organisiert werden sie zu einem echten Gewinn – für die Gemeinde und für das Miteinander vor Ort.

Mit diesem Angebot stärkt der Pommersche Kirchenkreis das ehrenamtliche Engagement in der Besuchsdienstarbeit der Kirchengemeinden.

**ALLES WIRKLICHE LEBEN IST BEGEGNUNG.**

(Martin Buber)

Eingeladen sind:

- Ehrenamtliche, die sich für Besuchsdienstarbeit interessieren
- Aktive Besuchsdienstmitarbeitende mit Fragen und Erfahrungen
- Ehrenamtliche, die Besuchsdienste vor Ort aufbauen oder weiterentwickeln möchten
- Leitende im Besuchsdienstkreis, die Unterstützung für ihre Leitungsaufgabe suchen

Das Fortbildungsangebot gliedert sich in **drei Module**:

#### **Modul 1: Vor dem Besuch**

Besuchsdienst – Was ist das?  
Biblische Grundlagen  
Motivation  
Rollenverständnis  
Ressourcen und Kraftquellen

#### **Modul 2: Die Besuchssituation**

Wahrnehmungsübungen  
Aktives Zuhören  
Gesprächsregeln  
Körpersprache und Gefühle  
Das Evangelium ins Gespräch bringen

#### **Modul 3: Nach dem Besuch**

Der Aufbau eines Besuchsdienstkreises  
Besuche mit Herausforderungen  
Besuchsdienstarbeit zwischen Seelsorge und geistlicher Begleitung  
Schweigepflicht

#### **Zeitlicher Rahmen**

Jedes Modul umfasst **5 Stunden inklusive Pausen**.  
Möglich sind z. B. **drei Samstage von 10.00–15.00 Uhr**.

#### **Organisation & Teilnahme**

Das Fortbildungsangebot kann von Kirchengemeinden gebucht werden. Die **Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10–12 Personen**. Um diese zu erreichen, ist eine **Zusammenarbeit mehrerer Kirchengemeinden** ausdrücklich willkommen.